
Inhaltsverzeichnis

Ginseng	1
Ginseng ohne Flug	6
Best of Korea	11
Best of Korea ohne Flug	15
Stopover Seoul	19
Seoraksan Nationalpark	21



Ginseng

14 Tage/12 Nächte ab/bis Deutschland

Das Wichtigste in Kürze

Highlights

Seoul, boomende Super-Metropole
Gyeongju, einstige Hauptstadt der Silla-Dynastie
Kyoto & Nara
Landschaftsidylle Fuji-Hakone-Nationalpark

Termine

18.03.23, 31.03.23, 02.04.23, 07.04.23,
18.05.23, 01.10.23, 19.10.23

Mindestteilnehmer

20 Personen / max. 38 Personen

Tag

1

Deutschland – Seoul

Flug mit Lufthansa oder einer anderen renommierten Fluggesellschaft nach Seoul.

Tag

2

Seoul

Ankunft in Seoul und Bustransfer zu Ihrem Hotel in der südkoreanischen Hauptstadt. Nutzen Sie die ersten Stunden um Südkoreas größte Metropole und Hauptstadt für sich zu entdecken und lassen Sie sich begeistern

Unterkunft (2 Nächte): Four Points by Sheraton Josun, Seoul Station ■■■■

Tag

3

Seoul

Zum Auftakt Ihrer Reise lernen Sie die Highlights der boomenden Metropole Südkoreas kennen. Der Gyeongbokgung-Palast im Norden der Stadt mit seinen wunderschönen Gärten und eleganten Innenhöfen war während der Joseon-Dynastie (1392-1910) der zentrale Königspalast - heute ist er das kulturelle Highlight der 10-Millionen-City. Einblicke in die traditionelle koreanische Alltagskultur und den Lebensstil der alten und neuen Zeit bietet das benachbarte Folklore-Museum. Anschließend bummeln Sie durch das Stadtviertel Insadong mit vielen Kunstgalerien, traditionellen Teehäusern und zahlreichen Restaurants. Ein Rundgang im Trend- und Szeneviertel Gangnam sowie ein Besuch der Außenanlagen der Gedenkstätte für den Korea-Krieg (War Memorial of Korea) runden das Tagesprogramm ab. (F)

Tag
4

Seoul – Gyeongju

Nach dem Frühstück verlassen Sie die Hauptstadt und fahren mit dem Bus nach Gyeongju, der ehemaligen Hauptstadt der Silla-Dynastie. Die Stadt gleicht einem Freilichtmuseum und hat sich zu Koreas bedeutendstem kulturellem Zentrum entwickelt. Am Nachmittag besuchen Sie die kunstvolle Seokguram-Grotte (UNESCO-Weltkulturerbe), Wallfahrtsort für gläubige Buddhisten aus aller Welt und berühmt für den weißen Granit-Buddha, der, umgeben von Wächterfiguren, aufs Meer ausgerichtet ist. Ebenfalls aus der Silla-Epoche stammt der Bulguksa-Tempel (UNESCO-Weltkulturerbe), eine imposante buddhistische Klosteranlage mit glanzvollen Kunstschätzen. (F)

Unterkunft: Commodore ■■■■

Tageskilometer: ca. 320 km

Tag
5

Gyeongju – Busan

Vormittags setzen Sie Ihre Reise durch das Silla-Reich im Gyeongju-Nationalmuseum fort. Im weitläufigen Tumuli-Park finden sich imposante Königsgräber, am Anapji-Teich erholte sich einst die königliche Familie. Der Teich wurde inmitten einer ehemaligen Palastanlage nach den Gesichtspunkten der Ästhetik des Taoismus angelegt. Nächste und letzte Station in Südkorea ist die Hafenstadt Busan. Sie besuchen am Nachmittag den Yongdusan-Park und genießen die Aussicht auf die herrlich gelegene Stadt vom 120 m hohen Aussichtsturm. Faszinierender Abschluss ist der riesige Jagalchi-Fischmarkt, dessen vielfältiges Angebot Sie bei einem Bummel kennen lernen werden. Bei einem gemeinsamen Abendessen blicken Sie noch einmal auf Ihre Erlebnisse in Südkorea (F, A)

Unterkunft: Solaria Nishitetsu Hotel Busan ■■■■

Tageskilometer: ca. 85 km

Tag
6

Busan – Nara – Kyoto

Früher Flug von Busan nach Japan zur Flughafeninsel Osaka/Kansai. Nach Erledigung der Einreiseformalitäten Begrüßung durch Ihre Reiseleitung und direkte Busfahrt nach Nara, der Wiege der japanischen Kultur. Nara war im 8. Jh. die erste Hauptstadt Japans, von der aus dauerhaft regiert wurde. Zu Fuß spazieren Sie durch den Nara-Park zu den einzelnen Besichtigungspunkten und können dabei ganz nah das zahme freilaufende Rotwild beobachten.

Besonderes Glanzlicht des Tages mit gleich zwei Superlativen ist der Daibutsu, die größte bronzene Buddha-Statue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel, einem der weltweit größten Holzgebäude, verehrt. Entlang des Weges zum Kasuga-Schrein ist die einzigartige Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen tief bewegend. Am späten Nachmittag erreichen Sie per Bus Ihr Hotel im altherwürdigen Kyoto. (F)

Falls das Flugangebot für die Strecke Busan – Osaka wiedererwarten nicht aufgenommen werden sollte, ändert sich das Programm an Tag 6 wie folgt:

Flug von Seoul (Gimpo) nach Japan zur Flughafeninsel Osaka/Kansai. Nach Erledigung der Einreiseformalitäten Begrüßung durch Ihre Reiseleitung und Busfahrt nach Kyoto zu Ihrem Hotel. Der Programmpunkt Nara wird dann am Morgen des 8. Reistages nachgeholt.

Unterkunft (2 Nächte): Keio Prelia Karasuma Gojo ■■■■

Tageskilometer: ca. 50 km

Tag

7

Kyoto

Entdecken Sie Kyoto in Eigenregie oder schließen Sie sich einer ausführlichen Stadtbesichtigung im Rahmen eines optionalen Ausflugs an.

Optionaler Tagesausflug „Kyoto entdecken“

Die ehemalige Kaiserstadt ist mit ihrer Fülle an Kulturgütern ein Glanzlicht Ihrer Reise, mit einem einzigartigen kulturellen Erbe. Die schönsten Tempel, Zen-Gärten und Shinto-Schreine werden Sie heute in ihren Bann ziehen und begeistern. Dazu zählen der Ryoanji-Tempel mit seinem kunstvoll kargem Zen-Garten, die reizvolle Anlage des Goldenen Pavillons (Kinkakuji) und die Nijo-Residenz des Tokugawa-Shogunats, in der Sie sich in das Palastleben jener Zeit zurückversetzt fühlen. Nachmittags geht es mit Ihrem Reisebus zum Fushimi-Inari-Schrein, dessen schier endlose Schreintor-Galerien zu einem Spaziergang einladen. Zum Abschluss des Tages locken die bunten Straßen Shijo und Kawaramachi zu einem Shopping-Bummel. (F)

Tag

8

Kyoto – Shirakawago – Takayama

Ihr Reisebus bringt Sie heute nach Shirakawago. Das Bergdorf mit Schilfrohr gedeckten Bauernhäusern wurde von der UNESCO in seiner Gesamtheit zum Weltkulturerbe erklärt. Nirgendwo sonst lässt sich das alte Japan bei Spaziergängen schöner und eindrucksvoller erleben als hier. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Takayama, wo Ihnen noch genügend Zeit für einen ersten Bummel bleibt. (F)

Unterkunft: Wat & Spa ■■■

Tageskilometer: ca. 320 km

Tag

9

Takayama – Nagano

In Takayama hat sich viel vom architektonischen Charme der Vergangenheit erhalten. Der gemeinsame Rundgang durch das reizvolle Städtchen beginnt beim Morgenmarkt, auf dem regionale Produkte in allen Variationen feilgeboten werden. Ein Besuch der alten Provinzverwaltung und ein anschließender kurzer Bummel durch die Altstadt mit Sake Brauereien, Miso-Geschäften und malerischen Straßenzügen bietet interessante Einblicke in die Alltagskultur. Nachmittags überqueren Sie auf der Fahrt nach Nagano mit dem Reisebus die japanischen Alpen. Bei klarer Sicht breitet sich das imposante Panorama der über 3.000 Meter hohen Bergkette vor Ihnen aus. Übernachtung in Nagano, Austragungsort der Olympischen Winterspiele von 1998. (F)

Unterkunft: Metropolitan ■■■■

Tageskilometer: ca. 150 km

Tag

10

Nagano – Yamanouchi – Matsumoto – Fuji-Hakone-Nationalpark

Erstes Highlight sind am Morgen in Yamanouchi die heißen Quellen im Jigokudani Monkey Park. Mit etwas Glück können Sie die heimischen Schneeffaffen (Makaken) bei einem Bad in den Quellen beobachten - halten Sie Ihre Kamera bereit! Weiter geht es entlang einer landschaftlich wunderschönen Strecke nach Matsumoto zur Besichtigung einer der schönsten erhaltenen Burgen Japans. Die wegen ihres schwarzen Anstrichs auch Krähenburg genannte Wehranlage wurde im späten 16. Jahrhundert errichtet. Am späten Nachmittag erreichen Sie den Fuji-Hakone-Nationalpark und Ihren Übernachtungsort Kawaguchiko. Am Abend sollten Sie sich im Hotel die Gelegenheit zur Entspannung in einem typisch japanischen Onsen (Thermalbad) nicht entgehen lassen. (F)

Unterkunft: The Noborisaka ■■■

Tageskilometer: ca. 275 km

Tag
11

Fuji-Hakone-Nationalpark – Kamakura – Tokyo

Im Fünf-Seen-Gebiet bieten sich bei klarer Sicht fantastische Impressionen des heiligen Berges Fuji-san, dem wohl berühmtesten Symbol Japans. Der wunderschön geformte, 3.776 m hohe Vulkankegel wurde aufgrund seiner Bedeutung als heiliger Ort und Quelle künstlerischer Inspiration in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Im Anschluss geht es an die Pazifikküste und nach Kamakura, im späten 12. Jh. Sitz des ersten Shogunats. Die bedeutende Vergangenheit der heute beschaulichen Kleinstadt drückt sich in einer Vielzahl von Kulturdenkmälern aus. Nach der Besichtigung des berühmten Großen Buddhas erreichen Sie am späten Nachmittag das endlose Häusermeer Tokyos.

Bei guten Sichtverhältnissen: Vor dem Frühstück Möglichkeit zur Teilnahme am Aufstieg zur Chureito-Pagode in Shimo-Yoshida mit bei klarem Himmel grandiosem Blick auf den in der Morgensonne strahlenden Fuji-san. Besonders in der Zeit der Kirschblüte (Termine 18.03.23) ein absolutes Highlight. (F)

Unterkunft (3 Nächte): Sotetsu Grand Fresa Tokyo-Bay Ariake ■■■

Tageskilometer: ca. 180 km

Tag
12

Tokyo

Riesig und lebendig: Das ist Tokyo. Heute zeigen wir Ihnen die unterschiedlichen Gesichter der Megacity. Mit dem Bus erreichen Sie zunächst den Meiji-Schrein. Die in einen weitläufigen Park eingebettete Gedenkstätte erinnert an Kaiser Meiji und symbolisiert die starke Verbindung des Kaiserhauses mit dem Shintoismus, der alten Naturreligion Japans. Einen besonderen Akzent der Vertikale setzt im Stadtteil Shinjuku das höchste Rathaus der Welt, ein Entwurf des Stararchitekten Kenzo Tange. Von der Aussichtsetage auf über 200 m Höhe bietet sich ein großartiger Panoramablick. Bei einem Bummel durch das vornehme Stadtviertel Ginza genießen Sie im Anschluss das modische Flair der eleganten Boutiquen und Geschäfte. Am Ufer des Sumida-Flusses werfen Sie einen Blick auf Tokyos Fernsehturm Sky Tree. Dieser ist mit 634 m aktuell dritthöchstes Gebäude der Welt. Im traditionellen Stadtteil Asakusa mischen Sie sich unter die Gläubigen im Kannon-Tempel. Das buddhistische Heiligtum ist der Göttin der Barmherzigkeit geweiht. Der Weg dorthin führt über die belebte Ladenstraße Nakamise-dori und durch das Donnentor mit seiner 750 kg schweren Laterne. Am späten Nachmittag Rückkehr zum Hotel. (F)

Tag
13

Tokyo

Sie können heute Tokyo weiter auf eigene Faust erkunden oder im Rahmen des Ausflugspakets mit Nikko ein weiteres kulturelles Glanzlicht Japans besuchen.

Optionaler Tagesausflug „Nikko“

Nikko zählt zu den kulturellen Highlights einer jeden Japanreise. Eingerahmt von der landschaftlichen Schönheit des Nikko-Nationalparks breitet sich ein weitläufiger Schrein- und Tempelbezirk (UNESCO-Weltkulturerbe) in der hügeligen Umgebung des Städtchens Nikko aus. Herausragende Glanzlichter sind der Taiyuin-Tempel und die unzähligen Schöpfungen der Holzschnitzkunst am Toshogu, im 17. Jh. zur Zeit der Blüte von Architektur und Kunst geschaffen. Der Toshogu ist Nikkos wichtigster Schrein und zugleich Mausoleum des ersten Tokugawa-Shoguns. Am frühen Abend Rückkehr nach Tokyo.

Heute Abend besteht die Möglichkeit bei einem gemeinsamen Abschiedsessen auf ihre Zeit in Asien zurückzublicken. (F)

Tag
14

Tokyo

Heute heißt es Abschiednehmen vom Fernen Osten. Bustransfer zum Flughafen Tokyo und Rückflug mit Lufthansa oder einer anderen renommierten Fluggesellschaft nach Deutschland. (F)

Eingeschlossene Leistungen:

- Linienflüge mit Lufthansa oder einer anderen renommierten Fluggesellschaft von Frankfurt/Main nonstop nach Seoul und zurück von Tokyo nach Frankfurt in der Economy-Class
- Linienflug mit Jeju Air (oder gleichwertig) von Korea nach Osaka in der Economy- Klasse
- Flughafentransfers bei An- und Abreise
- 12 Übernachtungen lt. Ausschreibung (bei Flug mit Emirates nur 11 Übernachtungen) (nach Verfügbarkeit, sonst gleichwertig)
- Verpflegung lt. Programm (F= Frühstück, A= Abendessen)
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung
- Transfers im Reisebus bzw. mit öffentlichen Verkehrsmitteln lt. Programm
- Eintrittsgelder und Besichtigungen lt. Programm

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Persönliche Ausgaben wie z.B. weitere Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder
Optionale Ausflüge

Rundreisepreis mit Flug (Preise in € p.P.):

EDV-Code	Belegung	Kategorie	Verlauf ab/bis	Dauer	18.03.23 und 19.10.23	31.03.23 und 07.04.23 und 01.10.23	02.04.23	18.05.23
Ginseng, Gruppenreise								
SEL514 K51	1	EZ	Deutschland	14T/ 12N	4444	4544	4644	4244
SEL514 K52	2	DZ	Deutschland	14T/ 12N	3799	3899	3999	3599
						Reiseart: Baus Anf: R		

Zusatzinformationen

Ausflugspaket „Kyoto entdecken und Nikko“ bitte unter UKY071 dazu buchen

Preis p.P 240 €

**** Hinweis: Änderungen und Druckfehler vorbehalten ****



Ginseng ohne Flug

13 Tage/12 Nächte ab Seoul bis Kyoto

Das Wichtigste in Kürze

Highlights

Seoul, boomende Super-Metropole
Gyeongju, einstige Hauptstadt der Silla-Dynastie
Kyoto & Nara
Landschaftsidylle Fuji-Hakone-Nationalpark

Termine

19.03.23, 01.04.23, 03.04.23, 08.04.23,
19.05.23, 02.10.23, 20.10.23

Mindestteilnehmer

20 Personen / max. 38 Personen

Hinweis

Bei Buchung des Landprogramms sind keine Transfers inbegriffen.

Tag

1

Seoul

Individuelle Anreise und Check-in im Hotel. Danach steht Ihnen der heutige Anreisetag zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit zu ersten Erkundungen.

Unterkunft (2 Nä.): Four Points by Sheraton Josun, Seoul Station ■■■■

Tag

2

Seoul

Zum Auftakt Ihrer Reise lernen Sie die Highlights der boomenden Metropole Südkoreas kennen. Der Gyeongbokgung-Palast im Norden der Stadt mit seinen wunderschönen Gärten und eleganten Innenhöfen war während der Joseon-Dynastie (1392-1910) der zentrale Königspalast - heute ist er das kulturelle Highlight der 10-Millionen-City. Einblicke in die traditionelle koreanische Alltagskultur und den Lebensstil der alten und neuen Zeit bietet das benachbarte Folklore-Museum. Anschließend bummeln Sie durch das Stadtviertel Insadong mit vielen Kunstgalerien, traditionellen Teehäusern und zahlreichen Restaurants. Ein Rundgang im Trend- und Szeneviertel Gangnam sowie ein Besuch der Außenanlagen der Gedenkstätte für den Korea-Krieg (War Memorial of Korea) runden das Tagesprogramm ab. (F)

Tag
3

Seoul – Gyeongju

Nach dem Frühstück verlassen Sie die Hauptstadt und fahren mit dem Bus nach Gyeongju, der ehemaligen Hauptstadt der Silla-Dynastie. Die Stadt gleicht einem Freilichtmuseum und hat sich zu Koreas bedeutendstem kulturellem Zentrum entwickelt. Am Nachmittag besuchen Sie die kunstvolle Seokguram-Grotte (UNESCO-Weltkulturerbe), Wallfahrtsort für gläubige Buddhisten aus aller Welt und berühmt für den weißen Granit-Buddha, der, umgeben von Wächterfiguren, aufs Meer ausgerichtet ist. Ebenfalls aus der Silla-Epoche stammt der Bulguksa-Tempel (UNESCO-Weltkulturerbe), eine imposante buddhistische Klosteranlage mit glanzvollen Kunstschätzen. (F)

Unterkunft: Commodore ■■■■

Tageskilometer: ca. 320 km

Tag
4

Gyeongju – Busan

Vormittags setzen Sie Ihre Reise durch das Silla-Reich im Gyeongju-Nationalmuseum fort. Im weitläufigen Tumuli-Park finden sich imposante Königsgräber, am Anapji-Teich erholte sich einst die königliche Familie. Der Teich wurde inmitten einer ehemaligen Palastanlage nach den Gesichtspunkten der Ästhetik des Taoismus angelegt. Nächste und letzte Station in Südkorea ist die Hafenstadt Busan. Sie besuchen am Nachmittag den Yongdusan-Park und genießen die Aussicht auf die herrlich gelegene Stadt vom 120 m hohen Aussichtsturm. Faszinierender Abschluss ist der riesige Jagalchi-Fischmarkt, dessen vielfältiges Angebot Sie bei einem Bummel kennen lernen werden. Bei einem gemeinsamen Abendessen blicken Sie noch einmal auf Ihre Erlebnisse in Südkorea. (F, A)

Unterkunft: Solaria Nishitetsu Hotel Busan ■■■■

Tageskilometer: ca. 85 km

Tag
5

Busan – Nara – Kyoto

Vormittags setzen Sie Ihre Reise durch das Silla-Reich im Gyeongju-Nationalmuseum fort. Im weitläufigen Tumuli-Park finden sich imposante Königsgräber, am Anapji-Teich erholte sich einst die königliche Familie. Der Teich wurde inmitten einer ehemaligen Palastanlage nach den Gesichtspunkten der Ästhetik des Taoismus angelegt. Nächste und letzte Station in Südkorea ist die Hafenstadt Busan. Sie besuchen am Nachmittag den Yongdusan-Park und genießen die Aussicht auf die herrlich gelegene Stadt vom 120 m hohen Aussichtsturm. Faszinierender Abschluss ist der riesige Jagalchi-Fischmarkt, dessen vielfältiges Angebot Sie bei einem Bummel kennen lernen werden. Bei einem gemeinsamen Abendessen blicken Sie noch einmal auf Ihre Erlebnisse in Südkorea. (F)

Unterkunft (2 Nächte): Keio Prelia Karasuma Gojo ■■■

Tageskilometer: ca. 50 km

Falls das Flugangebot für die Strecke Busan – Osaka wiedererwarten nicht aufgenommen werden sollte, ändert sich das Programm an Tag 6 wie folgt:

Flug von Seoul (Gimpo) nach Japan zur Flughafeninsel Osaka/Kansai. Nach Erledigung der Einreiseformalitäten Begrüßung durch Ihre Reiseleitung und Busfahrt nach Kyoto zu Ihrem Hotel. Der Programmpunkt Nara wird dann am Morgen des 8. Reistages nachgeholt.

Tag
6

Kyoto

Entdecken Sie Kyoto in Eigenregie oder schließen Sie sich einer ausführlichen Stadtbesichtigung im Rahmen eines optionalen Ausflugs an.

Optionaler Tagesausflug „Kyoto entdecken“

Die ehemalige Kaiserstadt ist mit ihrer Fülle an Kulturgütern ein Glanzlicht Ihrer Reise, mit einem einzigartigen kulturellen Erbe. Die schönsten Tempel, Zen-Gärten und Shinto-Schreine werden Sie heute in ihren Bann ziehen und begeistern. Dazu zählen der Ryoanji-Tempel mit seinem kunstvoll kargem Zen-Garten, die reizvolle Anlage des Goldenen Pavillons (Kinkakuji) und die Nijo-Residenz des Tokugawa-Shogunats, in der Sie sich in das Palastleben jener Zeit zurückversetzt fühlen. Nachmittags geht es mit Ihrem Reisebus zum Fushimi-Inari-Schrein, dessen schier endlose Schreintor-Galerien zu einem Spaziergang einladen. Zum Abschluss des Tages locken die bunten Straßen Shijo und Kawaramachi zu einem Shopping-Bummel. (F)

Tag
7

Kyoto – Shirakawago – Takayama

Ihr Reisebus bringt Sie heute nach Shirakawago. Das Bergdorf mit Schilfrohr gedeckten Bauernhäusern wurde von der UNESCO in seiner Gesamtheit zum Weltkulturerbe erklärt. Nirgendwo sonst lässt sich das alte Japan bei Spaziergängen schöner und eindrucksvoller erleben als hier. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Takayama, wo Ihnen noch genügend Zeit für einen ersten Bummel bleibt. (F)

Unterkunft: Wat & Spa ■■■

Tageskilometer: ca. 320 km

Tag
8

Takayama – Nagano

In Takayama hat sich viel vom architektonischen Charme der Vergangenheit erhalten. Der gemeinsame Rundgang durch das reizvolle Städtchen beginnt beim Morgenmarkt, auf dem regionale Produkte in allen Variationen feilgeboten werden. Ein Besuch der alten Provinzverwaltung und ein anschließender kurzer Bummel durch die Altstadt mit Sake Brauereien, Miso-Geschäften und malerischen Straßenzügen bietet interessante Einblicke in die Alltagskultur. Nachmittags überqueren Sie auf der Fahrt nach Nagano mit dem Reisebus die japanischen Alpen. Bei klarer Sicht breitet sich das imposante Panorama der über 3.000 Meter hohen Bergkette vor Ihnen aus. Übernachtung in Nagano, Austragungsort der Olympischen Winterspiele von 1998. (F)

Unterkunft: Metropolitan ■■■■

Tageskilometer: ca. 150 km

Tag
9

Nagano – Yamanouchi – Matsumoto – Fuji-Hakone-Nationalpark

Erstes Highlight sind am Morgen in Yamanouchi die heißen Quellen im Jigokudani Monkey Park. Mit etwas Glück können Sie die heimischen Schneeffaffen (Makaken) bei einem Bad in den Quellen beobachten - halten Sie Ihre Kamera bereit! Weiter geht es entlang einer landschaftlich wunderschönen Strecke nach Matsumoto zur Besichtigung einer der schönsten erhaltenen Burgen Japans. Die wegen ihres schwarzen Anstrichs auch Krähenburg genannte Wehranlage wurde im späten 16. Jahrhundert errichtet. Am späten Nachmittag erreichen Sie den Fuji-Hakone-Nationalpark und Ihren Übernachtungsort Kawaguchiko. Am Abend sollten Sie sich im Hotel die Gelegenheit zur Entspannung in einem typisch japanischen Onsen (Thermalbad) nicht entgehen lassen. (F)

Unterkunft: The Noborisaka ■■■

Tageskilometer: ca. 275 km

Tag
10

Fuji-Hakone-Nationalpark – Kamakura – Tokyo

Im Fünf-Seen-Gebiet bieten sich bei klarer Sicht fantastische Impressionen des heiligen Berges Fuji-san, dem wohl berühmtesten Symbol Japans. Der wunderschön geformte, 3.776 m hohe Vulkankegel wurde aufgrund seiner Bedeutung als heiliger Ort und Quelle künstlerischer Inspiration in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Im Anschluss geht es an die Pazifikküste und nach Kamakura, im späten 12. Jh. Sitz des ersten Shogunats. Die bedeutende Vergangenheit der heute beschaulichen Kleinstadt drückt sich in einer Vielzahl von Kulturdenkmälern aus. Nach der Besichtigung des berühmten Großen Buddhas erreichen Sie am späten Nachmittag das endlose Häusermeer Tokyos. Bei guten Sichtverhältnissen: Vor dem Frühstück Möglichkeit zur Teilnahme am Aufstieg zur Chureito-Pagode in Shimo-Yoshida mit bei klarem Himmel grandiosem Blick auf den in der Morgensonne strahlenden Fuji-san. Besonders in der Zeit der Kirschblüte (Termine 18.03.23) ein absolutes Highlight. (F)

Unterkunft (3 Nä.): Sotetsu Grand Fresa Tokyo-Bay Ariake ■■■

Tageskilometer: ca. 180 km

Tag
11

Tokyo

Riesig und lebendig: Das ist Tokyo. Heute zeigen wir Ihnen die unterschiedlichen Gesichter der Megacity. Mit dem Bus erreichen Sie zunächst den Meiji-Schrein. Die in einen weitläufigen Park eingebettete Gedenkstätte erinnert an Kaiser Meiji und symbolisiert die starke Verbindung des Kaiserhauses mit dem Shintoismus, der alten Naturreligion Japans. Einen besonderen Akzent der Vertikale setzt im Stadtteil Shinjuku das höchste Rathaus der Welt, ein Entwurf des Stararchitekten Kenzo Tange. Von der Aussichtsetage auf über 200 m Höhe bietet sich ein großartiger Panoramablick. Bei einem Bummel durch das vornehme Stadtviertel Ginza genießen Sie im Anschluss das modische Flair der eleganten Boutiquen und Geschäfte. Am Ufer des Sumida-Flusses werfen Sie einen Blick auf Tokyos Fernsehturm Sky Tree. Dieser ist mit 634 m aktuell dritthöchstes Gebäude der Welt. Im traditionellen Stadtteil Asakusa mischen Sie sich unter die Gläubigen im Kannon-Tempel. Das buddhistische Heiligtum ist der Göttin der Barmherzigkeit geweiht. Der Weg dorthin führt über die belebte Ladenstraße Nakamise-dori und durch das Donnentor mit seiner 750 kg schweren Laterne. Am späten Nachmittag Rückkehr zum Hotel. (F)

Tag
12

Tokyo

Sie können heute Tokyo weiter auf eigene Faust erkunden oder im Rahmen des Ausflugspakets mit Nikko ein weiteres kulturelles Glanzlicht Japans besuchen.

Optionaler Tagesausflug „Nikko“

Nikko zählt zu den kulturellen Highlights einer jeden Japanreise. Eingerahmt von der landschaftlichen Schönheit des Nikko-Nationalparks breitet sich ein weitläufiger Schrein- und Tempelbezirk (UNESCO-Weltkulturerbe) in der hügeligen Umgebung des Städtchens Nikko aus. Herausragende Glanzlichter sind der Taiyuin-Tempel und die unzähligen Schöpfungen der Holzschnitzkunst am Toshogu, im 17. Jh. zur Zeit der Blüte von Architektur und Kunst geschaffen. Der Toshogu ist Nikkos wichtigster Schrein und zugleich Mausoleum des ersten Tokugawa-Shoguns. Am frühen Abend Rückkehr nach Tokyo.

Heute Abend besteht die Möglichkeit bei einem gemeinsamen Abschiedsessen auf ihre Zeit in Asien zurückzublicken. (F)

Tag
13

Tokyo

Am Vormittag heißt es Abschiednehmen vom Fernen Osten. Individuelle Rück- oder Weiterreise. (F)

Eingeschlossene Leistungen:

- Linienflug mit Jeju Air (oder gleichwertig) von Busan nach Osaka in der Economy- Klasse
- 12 Übernachtungen lt. Ausschreibung (nach Verfügbarkeit, sonst gleichwertig)
- Verpflegung lt. Programm (F= Frühstück)
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung
- Transfers im Reisebus bzw. mit öffentlichen Verkehrsmitteln lt. Programm
- Eintrittsgelder und Besichtigungen lt. Programm

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Persönliche Ausgaben wie z.B. weitere Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder
- Optionale Ausflüge
- Flüge bis Seoul / ab Busan

Rundreisepreis ohne Flug (Preise in € p.P.):

EDV-Code	Belegung	Kategorie	Verlauf ab/bis	Dauer	19.03.23 und 20.10.23	01.04.23 und 08.04.23 und 02.10.23	03.04.23	19.05.23
Ginseng ohne Flug, Gruppenreise								
SEL515 K61	1	EZ	Seoul/ Tokyo	13T/ 12N	3754	3854	3954	3554
SEL515 K62	2	DZ	Seoul/ Tokyo	13T/ 12N	3109	3209	3309	2909
						Reiseart: Baus Anf: R		

Zusatzinformationen

Ausflugspaket „Kyoto entdecken und Nikko“ bitte unter UKY071 dazu buchen
Preis p.P 240 €

**** Hinweis: Änderungen und Druckfehler vorbehalten ****



Best of Korea

11 Tage/09 Nächte ab/bis Deutschland

Das Wichtigste in Kürze

Highlights

Seoul, boomende Super-Metropole
Gyeongju
Busan mit Fischmarkt Jagalchi
Vulkaninsel Jeju
Sokcho und Seoraksan-Nationalpark

Termine

31.03.23, 02.04.23, 19.05.23, 30.09.23,
12.10.23

Mindestteilnehmer

20 Personen / max. 33 Personen

Tag

1

Deutschland – Seoul

Flug mit Lufthansa ab Frankfurt nach Seoul.

Tag

2

Seoul

Mittags Ankunft am internationalen Flughafen Incheon in der Hauptstadt Südkoreas. Nach Erledigung der Einreise- und Zollformalitäten Begrüßung durch Ihre Reiseleitung und Transfer zum zentral gelegenen Hotel. Am Nachmittag genießen Sie vom N Seoul Tower einen Panoramablick über die Stadt, im Folklore Museum erhalten Sie erste Einblicke in die koreanische Kultur und den Lebensstil der alten und neuen Zeit.

Unterkunft (2 Nächte): Four Points by Sheraton Josun, Seoul Station ■■■■

Tag

3

Seoul

Der Gyeongbokgung-Palast im Norden der Stadt mit seinen wunderschönen Gärten und eleganten Innenhöfen war während der Joseon-Dynastie der zentrale Königspalast - heute ist er das kulturelle Highlight der Metropole. Nach der Besichtigung bummeln Sie durch das Stadtviertel Insadong mit vielen Kunstgalerien, traditionellen Teehäusern und zahlreichen Restaurants. Im weiteren Tagesverlauf stehen ein Rundgang im Trend- und Szeneviertel Gangnam sowie ein Besuch der Gedenkstätte für den Korea-Krieg (War Memorial of Korea) auf dem Tagesprogramm. Freuen Sie sich auf das gemeinsame Abendessen zur Einstimmung auf Ihre Rundreise zu den schönsten Plätzen in Südkorea. Bei einem gemeinsamen Welcome Dinner kommen Sie in den Genuss der Koreanischen Küche! (F, A)

Tag
4

Seoul – Jeju

Weiterflug auf die Insel Jeju. Die zum UNESCO-Weltnaturerbe zählende Vulkaninsel ist mit ihrer landschaftlichen Vielfalt eine beeindruckende Attraktion. Eine Rundfahrt führt zu den landschaftlichen Glanzlichtern der Insel. Im Hallim-Park mit Lava-Grotten und Palmen-Gärten gedeihen subtropische und tropische Gewächse aus der ganzen Welt. In den durch Ausbruch des Vulkans Hallasan entstandenen Grotten begeistern seltene Lavagesteinsformationen. Auf einer Länge von rund 17 Kilometern sind über 20 Höhlen zum längsten Lavahöhlen-System der Welt verbunden. Jusangeolli sind durch Wind und Wellen ungewöhnlich formatierte Steinsäulen, die Sie auf dem Weg zum Yakcheonsa-Tempel bestaunen können. Der Cheonjeyeon-Wasserfall gilt als „Teich des Himmelkönigs“. Der Legende nach sollen sieben Nymphen in der Nacht heruntergestiegen sein, um im Teich am Fuße des Wasserfalles zu baden – diese beliebte Szenerie für romantische Fotos rundet Ihr Tagesprogramm ab. (F)

Unterkunft: The Suites Jesu ■■■■

Tag
5

Jeju – Busan

Vormittags lernen Sie bei einem Spaziergang auf einem Teilabschnitt der Jeju Olle Wanderwege die Naturschönheiten im Osten der Insel kennen. Eindrucksvoll ist der Seongsan Ilchulbong, ein pittoresker Vulkankegel, dessen 99 Felsspitzen an eine Festung erinnern. Die auch Sunrise Peak genannte, 182 m hohe Landerhebung zählt seit 2007 zum Weltnaturerbe der UNESCO. Nachmittags Flug von Jeju nach Busan und Transfer zu Ihrem Hotel. (F)

Unterkunft: Solaria Nishitetsu Hotel Busan ■■■■

Tag
6

Busan – Gyeongju

In Busan, zweitgrößte Stadt des Landes mit einem der größten Häfen Asiens, fasziniert vormittags ein Bummel über den Jagalchi-Fischmarkt. Vom 120 m hohen Aussichtsturm im Yongdusan-Park genießen Sie anschließend den Blick auf die herrlich gelegene Stadt. Vor der Weiterfahrt nach Gyeongju steht in Busan noch die imposante Gwangan-Brücke auf Ihrem Besichtigungsprogramm. Unterwegs nach Gyeongju besichtigen Sie den zauberhaften Tongdosa-Tempel, einen der größten buddhistischen Tempel Koreas. Ein „Muss“ für jeden, der sich mit der Geschichte Koreas auseinandersetzen möchte, ist in Gyeongju der Besuch des Nationalmuseums mit unschätzbaren Kostbarkeiten aus dem Silla-Reich und der legendären „Emille-Glocke“, einer der klangschönsten Glocken Asiens. (F)

Unterkunft (2 Nächte): Gyeongju Commodore ■■■■

Tageskilometer: ca. 90 km

Tag
7

Gyeongju

Der Tag steht zur freien Verfügung. Empfehlenswert ist ein fakultativer Ausflug, der ganz im Zeichen des Silla-Reiches steht.

Optionaler Ausflug „Silla-Reich“

Am frühen Morgen besuchen Sie die kunstvolle Seokguram-Grotte (UNESCO-Weltkulturerbe), Wallfahrtsort für gläubige Buddhisten aus aller Welt und besonders berühmt für ihren weißen Granit-Buddha, der umgeben von Wächterfiguren aufs Meer blickt. Ebenfalls aus der Silla-Epoche stammt der Bulguksa-Tempel (UNESCO-Weltkulturerbe), eine der ältesten buddhistischen Klosteranlagen Koreas mit vielen Originalwerken. Danach bewundern Sie Cheomseongdae, die älteste bekannte Sternwarte der Welt und den Anapji-Teich. Er wurde inmitten einer ehemaligen Palastanlage nach den Gesichtspunkten der Ästhetik des Taoismus angelegt und diente einst als Ort der Erholung für die königliche Familie. (F)

Tag
8

Gyeongju – Haeinsa – Hahoe – Andong

Auf dem Weg nach Andong besuchen Sie am Vormittag im Gayasan-Nationalpark den wohl berühmtesten buddhistischen Tempel Koreas, den Haeinsa-Tempel (UNESCO-Weltkulturerbe). Das im Jahre 802 erbaute Heiligtum beherbergt die Tripitaka Koreana, mit über 80.000 Druckstöcken die umfassendste Sammlung buddhistischer Schriften in Südostasien (derzeit nur Außenbesichtigung möglich). Nachmittags besuchen Sie das unter Denkmalschutz stehende Dorf Hahoe mit Stroh gedeckten Bauernhäusern und Ziegel gedeckten Herrenhäusern. Übernachtung in einem einfachen Hotel in Andong. (F)

Unterkunft: CM Park Hotel ■■■

Tageskilometer: ca. 160 km

Tag
9

Andong – Sokcho

Andong ist eine der letzten alten Städte mit konfuzianischer Tradition in Korea. Sie besichtigen die im 16. Jh. von dem Gelehrten Goelye Yi Hwang gegründete konfuzianische Akademie Dosanseowon, die nach Restaurierung in ihrer alten Pracht erstrahlt. Per Bus erreichen Sie die moderne Stadt Sokcho an der Ostküste des Landes, Ausgangspunkt für den Besuch des nahe gelegenen Seoraksan-Nationalparks. (F)

Unterkunft: Ramada by Wyndham Gangwon Sokcho ■■■

Tageskilometer: ca. 300 km

Tag
10

Sokcho – Seoraksan Nationalpark – Seoul

Koreas schönster Nationalpark mit buddhistischen Tempeln, Wasserfällen und einzigartiger Natur ist besonders sehenswert zur Baumbüte im Frühjahr und zur Herbstlaubfärbung. Die Bergfestung Gwongeumseong aus dem Silla-Reich ist durch eine 1.100 m lange Drahtseilbahn mit dem Ferienort Seorak-Dong verbunden. Bei einem Spaziergang können Sie beeindruckende Impressionen der Bergkette auf sich wirken lassen. Vor der Rückfahrt nach Seoul besuchen Sie den Shinheungsa-Tempel mit seinem imposanten, aus Bronze gegossenen Buddha.

Mit einem gemeinsamen Abschieds-Dinner endet Ihre Reise durch das „Land der Morgenstille“. (F, A)

Unterkunft: Four Points by Sheraton Josun, Seoul Station ■■■

Tageskilometer: ca. 200 km

Tag
11

Seoul – Frankfurt

Vormittags Transfer zum Flughafen zu Ihrem Rückflug nach Deutschland. Ankunft am Abend. (F)

Eingeschlossene Leistungen:

- Linienflüge mit Lufthansa ab/bis Frankfurt in der Economy Class, inkl. Steuern und Gebühren (Informationen zu den Flugverbindungen finden Sie unter dem Link: ftigroup-info.de/2134)
- 9 Übernachtungen lt. Ausschreibung (nach Verfügbarkeit, sonst gleichwertig)
- Verpflegung lt. Programm (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung
- Inlandsflüge lt. Programm
- Transfers im Reisebus bzw. mit öffentlichen Verkehrsmitteln lt. Programm
- Flughafentransfers bei An- und Abreise mit der Gruppe
- Eintrittsgelder und Besichtigungen lt. Programm

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Persönliche Ausgaben wie z.B. weitere Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder
Optionale Ausflüge

Rundreisepreis mit Flug (Preise in € p.P.):

EDV-Code	Belegung	Kategorie	Verlauf ab/bis	Dauer	01.11.22-18.05.23	19.05.23-29.09.23	30.09.23-31.10.23
Best of Korea, Gruppenreise							
SEL503 E81	1	EZ	Deutschland	11T/ 9N	3988	3688	3988
SEL503 E82	2	DZ	Deutschland	11T/ 9N	3249	2949	3249
						Reiseart: Baus Anf: R	

Zusatzinformationen

Ausflugspaket „Silla-Reich“ bitte unter SEL110 dazu buchen

Preis p.P 99 €

**** Hinweis: Änderungen und Druckfehler vorbehalten ****



Best of Korea ohne Flug

10 Tage/09 Nächte ab/bis Seoul

Das Wichtigste in Kürze

Highlights

Seoul, boomende Super-Metropole
Gyeongju
Busan mit Fischmarkt Jagalchi
Vulkaninsel Jeju
Sokcho und Seoraksan-Nationalpark

Termine

30.03.23, 01.04.23, 18.05.23, 29.09.23,
11.10.23

Mindestteilnehmer

20 Personen / max. 33 Personen

Tag

1

Seoul

Nach dem Check-in in Ihrem Hotel haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Am Nachmittag genießen Sie vom N Seoul Tower einen Panoramablick über die Stadt, im Folklore Museum erhalten Sie erste Einblicke in die koreanische Kultur und den Lebensstil der alten und neuen Zeit.

Unterkunft (2 Nächte): Four Points by Sheraton Josun, Seoul Station ■■■■

Tag

2

Seoul

Der Gyeongbokgung-Palast im Norden der Stadt mit seinen wunderschönen Gärten und eleganten Innenhöfen war während der Joseon-Dynastie der zentrale Königspalast - heute ist er das kulturelle Highlight der Metropole. Nach der Besichtigung bummeln Sie durch das Stadtviertel Insadong mit vielen Kunstgalerien, traditionellen Teehäusern und zahlreichen Restaurants. Im weiteren Tagesverlauf stehen ein Rundgang im Trend- und Szeneviertel Gangnam sowie ein Besuch der Gedenkstätte für den Korea-Krieg (War Memorial of Korea) auf dem Tagesprogramm. Freuen Sie sich auf das gemeinsame Abendessen zur Einstimmung auf Ihre Rundreise zu den schönsten Plätzen in Südkorea. Bei einem gemeinsamen Welcome Dinner kommen Sie in den Genuss der Koreanischen Küche! (F, A)

Tag
3

Seoul – Jeju

Weiterflug auf die Insel Jeju. Die zum UNESCO-Weltnaturerbe zählende Vulkaninsel ist mit ihrer landschaftlichen Vielfalt eine beeindruckende Attraktion. Eine Rundfahrt führt zu den landschaftlichen Glanzlichtern der Insel. Im Hallim-Park mit Lava-Grotten und Palmen-Gärten gedeihen subtropische und tropische Gewächse aus der ganzen Welt. In den durch Ausbruch des Vulkans Hallasan entstandenen Grotten begeistern seltene Lavagesteinsformationen. Auf einer Länge von rund 17 Kilometern sind über 20 Höhlen zum längsten Lavahöhlen-System der Welt verbunden. Jusangeolli sind durch Wind und Wellen ungewöhnlich formatierte Steinsäulen, die Sie auf dem Weg zum Yakcheonsa-Tempel bestaunen können. Der Cheonjeyeon-Wasserfall gilt als „Teich des Himmelkönigs“. Der Legende nach sollen sieben Nymphen in der Nacht heruntergestiegen sein, um im Teich am Fuße des Wasserfalles zu baden – diese beliebte Szenerie für romantische Fotos rundet Ihr Tagesprogramm ab. (F)

Unterkunft: The Suites Jesu ■■■■

Tag
4

Jeju – Busan

Vormittags lernen Sie bei einem Spaziergang auf einem Teilabschnitt der Jeju Olle Wanderwege die Naturschönheiten im Osten der Insel kennen. Eindrucksvoll ist der Seongsan Ilchulbong, ein pittoresker Vulkankegel, dessen 99 Felsspitzen an eine Festung erinnern. Die auch Sunrise Peak genannte, 182 m hohe Landerhebung zählt seit 2007 zum Weltnaturerbe der UNESCO. Nachmittags Flug von Jeju nach Busan und Transfer zu Ihrem Hotel. (F)

Unterkunft: Solaria Nishitetsu Hotel Busan ■■■■

Tag
5

Busan – Gyeongju

In Busan, zweitgrößte Stadt des Landes mit einem der größten Häfen Asiens, fasziniert vormittags ein Bummel über den Jagalchi-Fischmarkt. Vom 120 m hohen Aussichtsturm im Yongdusan-Park genießen Sie anschließend den Blick auf die herrlich gelegene Stadt. Vor der Weiterfahrt nach Gyeongju steht in Busan noch die imposante Gwangan-Brücke auf Ihrem Besichtigungsprogramm. Unterwegs nach Gyeongju besichtigen Sie den zauberhaften Tongdosa-Tempel, einen der größten buddhistischen Tempel Koreas. Ein „Muss“ für jeden, der sich mit der Geschichte Koreas auseinandersetzen möchte, ist in Gyeongju der Besuch des Nationalmuseums mit unschätzbaren Kostbarkeiten aus dem Silla-Reich und der legendären „Emille-Glocke“, einer der klangschönsten Glocken Asiens. (F)

Unterkunft (2 Nächte): Gyeongju Commodore ■■■■

Tageskilometer: ca. 90 km

Tag
6

Gyeongju

Der Tag steht zur freien Verfügung. Empfehlenswert ist ein fakultativer Ausflug, der ganz im Zeichen des Silla-Reiches steht.

Optionaler Ausflug „Silla-Reich“

Am frühen Morgen besuchen Sie die kunstvolle Seokguram-Grotte (UNESCO-Weltkulturerbe), Wallfahrtsort für gläubige Buddhisten aus aller Welt und besonders berühmt für ihren weißen Granit-Buddha, der umgeben von Wächterfiguren aufs Meer blickt. Ebenfalls aus der Silla-Epoche stammt der Bulguksa-Tempel (UNESCO-Weltkulturerbe), eine der ältesten buddhistischen Klosteranlagen Koreas mit vielen Originalwerken. Danach bewundern Sie Cheomseongdae, die älteste bekannte Sternwarte der Welt und den Anapji-Teich. Er wurde inmitten einer ehemaligen Palastanlage nach den Gesichtspunkten der Ästhetik des Taoismus angelegt und diente einst als Ort der Erholung für die königliche Familie. (F)

Tag
7

Gyeongju – Haeinsa – Hahoe – Andong

Auf dem Weg nach Andong besuchen Sie am Vormittag im Gayasan-Nationalpark den wohl berühmtesten buddhistischen Tempel Koreas, den Haeinsa-Tempel (UNESCO-Weltkulturerbe). Das im Jahre 802 erbaute Heiligtum beherbergt die Tripitaka Koreana, mit über 80.000 Druckstöcken die umfassendste Sammlung buddhistischer Schriften in Südostasien (derzeit nur Außenbesichtigung möglich). Nachmittags besuchen Sie das unter Denkmalschutz stehende Dorf Hahoe mit Stroh gedeckten Bauernhäusern und Ziegel gedeckten Herrenhäusern. Übernachtung in einem einfachen Hotel in Andong. (F)

Unterkunft: CM Park Hotel ■■■

Tageskilometer: ca. 160 km

Tag
8

Andong – Sokcho

Andong ist eine der letzten alten Städte mit konfuzianischer Tradition in Korea. Sie besichtigen die im 16. Jh. von dem Gelehrten Goelye Yi Hwang gegründete konfuzianische Akademie Dosanseowon, die nach Restaurierung in ihrer alten Pracht erstrahlt. Per Bus erreichen Sie die moderne Stadt Sokcho an der Ostküste des Landes, Ausgangspunkt für den Besuch des nahe gelegenen Seoraksan-Nationalparks. (F)

Unterkunft: Ramada by Wyndham Gangwon Sokcho ■■■

Tageskilometer: ca. 300 km

Tag
9

Sokcho – Seoraksan Nationalpark – Seoul

Koreas schönster Nationalpark mit buddhistischen Tempeln, Wasserfällen und einzigartiger Natur ist besonders sehenswert zur Baumbüte im Frühjahr und zur Herbstlaubfärbung. Die Bergfestung Gwongeumseong aus dem Silla-Reich ist durch eine 1.100 m lange Drahtseilbahn mit dem Ferienort Seorak-Dong verbunden. Bei einem Spaziergang können Sie beeindruckende Impressionen der Bergkette auf sich wirken lassen. Vor der Rückfahrt nach Seoul besuchen Sie den Shinheungsa-Tempel mit seinem imposanten, aus Bronze gegossenen Buddha.

Mit einem gemeinsamen Abschieds-Dinner endet Ihre Reise durch das „Land der Morgenstille“. (F, A)

Unterkunft: Four Points by Sheraton Josun, Seoul Station ■■■

Tageskilometer: ca. 200 km

Tag
10

Seoul

Heute endet Ihre Reise durch das faszinierende Südkorea. Individuelle Rück- oder Weiterreise wie gebucht. (F)

Eingeschlossene Leistungen:

- 9 Übernachtungen lt. Ausschreibung (nach Verfügbarkeit, sonst gleichwertig)
- Verpflegung lt. Programm (F = Frühstück, A= Abendessen)
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung
- Inlandsflüge lt. Programm
- Transfers im Reisebus bzw. mit öffentlichen Verkehrsmitteln lt. Programm
- Eintrittsgelder und Besichtigungen lt. Programm

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Persönliche Ausgaben wie z.B. weitere Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder
- Optionale Ausflüge

Rundreisepreis ohne Flug (Preise in € p.P.):

EDV-Code	Belegung	Kategorie	Verlauf ab/bis	Dauer	01.11.22-18.05.23	19.05.23-29.09.23	30.09.23-31.10.23
Best of Korea ohne Flug, Gruppenreise							
SEL513 E71	1	EZ	Seoul	10T/ 9N	3368	3068	3368
SEL513 E72	2	DZ	Seoul	10T/ 9N	2629	2329	2629
						Reiseart: Baus Anf: R	

Zusatzinformationen

Ausflugspaket „Silla-Reich“ bitte unter SEL110 dazu buchen
Preis p.P 99 €

**** Hinweis: Änderungen und Druckfehler vorbehalten ****



Stopover Seoul

3 Tage/2 Nächte ab/bis Seoul

Das Wichtigste in Kürze

Highlights Seoul, boomende Super-Metropole

Termine Täglich

Mindestteilnehmer 1 Person

Tag 1

Seoul

Nach der Ankunft in der Megametropole Seoul erfolgt der Transfer zu Ihrem Hotel. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

Unterkunft (2 Nächte): Ramada Dongdaemun ■■■■ (SEL254 DZ)

Tag 2

Seoul

Vormittags unternehmen Sie eine halb-tägige Stadtrundfahrt durch Seoul. Sie besuchen den Jogyesa Tempel, Zentrum des Zen-Buddhismus in Korea. Es folgt ein Spaziergang entlang des Cheonggyecheon. Der Fluss im Zentrum von Seoul ist die grüne Lunge der Stadt und ein beliebter Erholungsraum. Die nächste Station ist das Cheong Wa Dae, besser bekannt als „Blaues Haus“, Residenz des Staatspräsidenten Südkoreas. Den Beinamen erhielt das Gebäude aufgrund der blaugrünen Farbe des Daches. Die Fahrt geht weiter zum berühmten Gyeongbokung-Palast mit seinen wunderschönen Gärten und eleganten Innenhöfen. Dieser Palast wurde als erste Residenz der Königsfamilie gebaut und war während der gesamten Joseon-Dynastie (1392-1910) der zentrale Königspalast. Da der Palast dienstags geschlossen ist, besuchen Sie an diesen Tagen alternativ den Deoksugung Palast, einer der fünf koreanischen Paläste, die während der Joseon-Dynastie gebaut wurden. Wenn es die Zeit zulässt, haben Sie die Möglichkeit, die Ablöse der Wachleute, das so genannte „Changing of the Guard“, zu beobachten. Die koreanische Kultur und den Lebensstil der alten und neuen Zeit lernen Sie im nationalen Folklore-Museum kennen. Anschließend werden Sie nach Myeongdong gebracht, wo die Tour endet. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Besuchen Sie zum Beispiel einen der vielen Märkte, wie den Noryangjin Fish Market. Sehenswert ist auch der N Seoul Tower, der einen atemberaubenden Blick auf die Metropole bietet. (F)

Tag 3

Seoul

Mit dem Transfer zum Flughafen endet Ihre Zeit in Seoul. Individuelle Rück- oder Weiterreise. (F)

Eingeschlossene Leistungen:

- 2 Übernachtungen lt. Ausschreibung (nach Verfügbarkeit, sonst gleichwertig)
- Verpflegung lt. Programm (F = Frühstück)
- Englischsprechende Reiseleitung am 2. Tag
- Transfers in klimatisierten Fahrzeugen
- Eintrittsgelder und Besichtigungen lt. Programm

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Persönliche Ausgaben wie z.B. weitere Mahlzeiten, Trinkgelder
- Optionale Ausflüge
- An-/Abreise Seoul

Rundreisepreis ohne Flug (Preise in € p.P.):

EDV-Code	Belegung	Kategorie	Verlauf ab/bis	Dauer	01.11.22-31.10.23		
Stopover Seoul, Halbprivat							
SEL215 T61	1	EZ	Seoul	3T/ 2N	774		
SEL215 T62	2	DZ	Seoul	3T/ 2N	473		
						Reiseart: Baus Anf: R	

**** Hinweis: Änderungen und Druckfehler vorbehalten ****



Seoraksan Nationalpark

2 Tage/1 Nacht ab/bis Seoul

Das Wichtigste in Kürze

Highlights Seilbahnfahrt auf den Gipfel des Seoraksan
Besuch eines lokalen Dorfes

Termine Täglich

Mindestteilnehmer 1 Person

Tag 1

Seoul – Seoraksan Nationalpark – Sokcho

Der Seoraksan Nationalpark zählt zu Koreas besten Reisezielen und das zurecht. Der Nationalpark im Osten der Koreanischen Halbinsel gehört seit 1982 zum UNESCO-Biosphärenreservat. Der Seoraksan ist mit 1708 m der dritthöchste Berg Südkoreas und ist fünf bis sechs Monate im Jahr mit Schnee bedeckt. Daher der Name Seorak, was so viel wie schneebedeckter Gipfel bedeutet. Der Nationalpark ist für seine zerklüfteten Felslandschaften, die wunderschöne Herbstlaubfärbung und die fantastischen Ausblicke bekannt, was ihn zu einem beliebten Ausflugsziel für Wanderer macht. Um ca.09.00 Uhr werden Sie von Ihrem Hotel in Seoul abgeholt und fahren in den Nationalpark. Dort angekommen fahren Sie mit der Seilbahn auf den Gipfel. Es erwarten Sie fantastische Ausblicke auf die umliegenden Berge. Danach besuchen Sie den Shinhung Tempel, welcher idyllisch umgeben von Wäldern am Eingang des Parks liegt. Übernachtung in Sokcho.

Unterkunft: Ramada Sokcho ■■■■

Tag 2

Sokcho – Seoul

Nach dem Frühstück besuchen Sie einen lokalen Fischmarkt in einem kleinen Dorf an der Küste. Danach besichtigen Sie den Naksansa Tempel welcher an einem steil abfallenden Felsen an der Küste steht und einen schönen Blick auf das Meer und die Bucht bietet. Am Nachmittag fahren Sie zurück nach Seoul wo Sie gegen 18.00 Uhr in Ihr separat gebuchtes Hotel gebracht werden. (F)

Eingeschlossene Leistungen:

- 1 Übernachtung lt. Ausschreibung (nach Verfügbarkeit, sonst gleichwertig)
- Verpflegung lt. Programm (F = Frühstück)
- Englischsprechende Reiseleitung
- Transfers in klimatisierten Fahrzeugen
- Eintrittsgelder und Besichtigungen lt. Programm

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Persönliche Ausgaben wie z.B. weitere Mahlzeiten, Trinkgelder
- Optionale Ausflüge
- An-/Abreise Seoul

Rundreisepreis ohne Flug (Preise in € p.P.):

EDV-Code	Belegung	Kategorie	Verlauf ab/bis	Dauer	01.11.22-31.10.23		
Seoraksan Nationalpark							
SEL511 M50	1	EZ	Seoul	2T/ 1N	1575		
SEL511 M51	1+1	2 EZ	Seoul	2T/ 1N	919		
SEL511 M52	2	1 DZ	Seoul	2T/1N	788		
						Reiseart: Baus Anf: R	

**** Hinweis: Änderungen und Druckfehler vorbehalten ****